

Prof. Dr. Alfred Toth

Perspektivitätsrelationen bei heterogenen Umgebungen

1. Die in Toth (2015a) eingeführte Zentralitätsrelation $V = [X_\lambda, Z, Y_\rho]$ ist eine Vermittlungsrelation der colinearen V-Teilrelation $V = [X_\lambda, Y_\rho]$, d.h. es gibt die beiden Fälle $Z = \emptyset$ und $Z \neq \emptyset$. Im folgenden betrachten wir heterogenes V. In diesem Falle ist $Z \neq \emptyset$ doppeldeutig, insofern Z sowohl stationär als auch nicht-stationär sein kann. In allen diesen Fällen sind also die involvierten Perspektivitätsrelationen in Widerspruch zum Standpunkt der klassischen Kybernetik primär subjekt-unabhängig (vgl. Toth 2015b).

2.1. Unvermittelte heterogene Umgebungen



Port de la Gare, Paris



Port de la Gare, Paris

2.2. Vermittelte heterogene Umgebungen

2.2.1. Nicht-stationäre Vermittlung



Bateau-mouche, Seine, Paris

2.2.2. Stationäre Vermittlung



Hamburg (aus: Woran Dein Herz hängt, ARD, 2009)

Literatur

Toth, Alfred, Ortsfunktionalität der Zentralitätsrelation I-III. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Subjekt-Objekt-Differenz mit und ohne Beobachtersubjekt. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

4.1.2016